

Kieler Nachrichten

Mittwoch, 29. Januar 2014, Seite 16

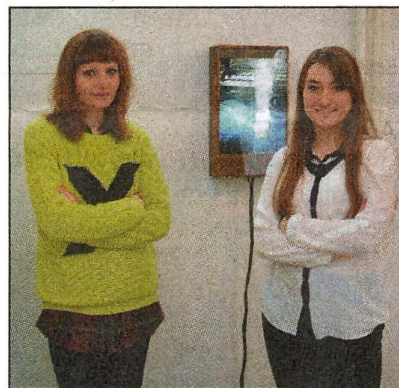
Feine Wolke aus Worten

Kiel. Wenn die Medienklasse ausstellt, erwartet man Videokunst oder Arbeiten, die am PC entstanden sind. „Wir wollen diese Erwartung brechen“, sagen Yasmin Schaffer und Anna Hochhalter. *Die Medienklasse zeigt Zeichnung* heißt die Schau im Kunstraum B, an der neben zwölf Studierenden auch ihr Lehrer Arnold Dreyblatt mit einer Arbeit beteiligt ist.

Die Bandbreite der Exponate ist imposant und reicht von einem feinen Diagramm aus Worten, die als „Wolke“ an die Fensterscheibe der Galerie projiziert werden, über Leuchtkästen und Collagen bis zur klassischen Skizze. Raffiniert ist eine Serie, in der sich feine, eng aneinander gesetzte Striche auf weißem und farbigem Papier zu einer nahezu monochromen Fläche verbinden – wären da nicht die winzigen Überlagerungen, die als markante Striche hervortreten.

Hauchzart und dennoch handfest in ihrer Figürlichkeit ist die Skizze einer liegenden Nonne, woanders scheinen mit Bleistift gezeichnete Schemen aus einer Reihe von Fotoaufnahmen getreten zu sein. Den grafischen Reiz des Vogelfluges loten weitere fotografische Arbeiten aus, die Jahresringe eines Baumes präsentieren sich als „natürliche“ Zeichnung, und die Spontaneität nächtlicher Traumzeichnungen gibt Rätsel auf. sth

■ Kunstraum B (Wilhelminenstr. 35). Eröffnung heute, 18 Uhr. Do-So 15-18 Uhr



Auch Leuchtkästen zählen zu den Exponaten, die Anne Hochhalter (li.), Yasmin Schäffer und andere Studierende der Medienklasse der Muthesius-Kunsthochschule im Kunstraum B zeigen. Foto Ehrhardt